



Die FKTG ist ein gemeinnütziges Informations- und Kommunikationsnetzwerk für die Medien-Branche

Das wesentliche Ziel der FKTG ist es, allen in der Fernseh- und Filmbranche Tätigen und allen an diesen Fachgebieten interessierten Wissenschaftlern, Ingenieuren und Technikern eine Basis zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu bieten und somit diese Technikbereiche zu fördern. Sie gehört zu den ältesten Technikverbänden Deutschlands und geht zurück auf die 1920 gegründete Deutsche Kinotechnische Gesellschaft (DKG) und die 1952 gegründete Fernsehtechnische Gesellschaft.

Offizielles Organ der Gesellschaft ist die Zeitschrift FKT.

Als gemeinnützige Organisation, mit ca. 1900 persönlichen und ca. 110 Firmenmitgliedern bildet sie ein Netzwerk, das sich regelmäßig in regionalen und überregionalen Veranstaltungen trifft und neben den virtuellen Kontakten übers Internet besonders die persönlichen Kontakte pflegt und fördert. Dabei ist die große Fachtagung die wichtigste Veranstaltung. Sie bietet neben der Tagung auch ein Hochschulforum, eine Firmenausstellung und viele Gelegenheiten zum Networking.

Immer wieder kommen namhafte Persönlichkeiten der Branche zu FKTG-Tagungen, um die Bedeutung der FKTG zu würdigen und um ihre Unterstützung zu bekräftigen.

Bedeutende Personen der Branche werden während der Tagung mit Preisen ausgezeichnet. Die Oskar-Messter-Medaille wird für besondere Verdienste in der Kinotechnik, die Richard-Theile-Medaille für besondere Errungenschaften der Fernsehtechnik und der Urteil-Preis für besondere Arbeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses verliehen.

Studienförderung und Stipendien

Die meisten Hochschulen und Universitäten im deutschsprachigen Raum, die sich mit der Forschung und Lehre für Medientechnologien beschäftigen, sind über die Professoren auch Mitglied in der FKTG. Auf einer eigenen Seite bei fktg.org wird die Kontaktaufnahme zu diesem Hochschulnetzwerk ermöglicht und Informationen über Studiengänge vermittelt. Für besondere Maßnahmen oder Projekte kann eine Studienförderung beantragt werden. Sogar Stipendien für Auslandsstudien werden in besonderen Fällen vergeben.

Die besten Abschlussarbeiten werden von der FKTG in jedem Jahr mit zwei Preisen für die beste Bachelor und die beste Master Arbeit geehrt.

Verbindung von Mensch und Organisation

Oft entsteht der Eindruck, also ob nur noch on-line, oder in sozialen Netzwerken kommuniziert wird. Das ist aber nicht der Fall, denn viele Menschen suchen nach wie vor den persönlichen Kontakt zu anderen Menschen.

Die Tätigkeit der FKTG in ihren Regionalgruppen und regionalen Veranstaltungen hat sich seit Beginn des Vereins zu einer der wichtigsten Säulen des Vereinslebens entwickelt. Zwischen den Fachtagungen mit bis zu 400 Teilnehmern finden viele Veranstaltungen in den Regionen statt. Derzeit gibt es neun deutsche Regionalgruppen und eine Landesgruppe in Österreich und in der Schweiz.

Multi-Blog-Plattform und on-line Community

Der Web-Auftritt www.fktg.org ist nicht nur ein Informationsportal, sondern er wird kontinuierlich zur Kommunikationsplattform mit interaktiven Community-Funktionen weiterentwickelt. Blogs, Berichte von Veranstaltungen oder der Meinungsaustausch über technische Entwicklungen sind nur einige der Themen, die von Mitgliedern an Mitglieder oder Interessierte ausgetauscht werden.

Die Fachzeitschrift FKT ist auf der einen Seite ein klassisches Print-Medium, aber die Themen der Fachbeiträge passen sich natürlich den extrem schnellen Veränderungen in unser Branche an. Sie sind immer up-to-date und spiegeln die rasanten technischen Entwicklungen in den Beiträgen vieler Fachautoren wieder.

Soziale Netzwerke

Besonders für junge Menschen sind auch die sozialen Netzwerke zu Standard-Kommunikationswegen geworden. Twitter, YouTube, facebook und Co. gehören mittlerweile, genauso wie Fernsehen, Radio und E-Mail zum Alltag. Zur Stärkung der FKTG-Präsenz in den sozialen Netzwerken und Communities gibt es eine eigene Initiative, die zum Ziel hat, einen objektiven und seriösen Meinungs- und Informationsaustausch in der digitalen Community zu fördern.



FKTG-Wissensraum

On-line sind nicht nur alle FKT-Artikel seit 1947 für Mitglieder abrufbar, über fktg.org wird auch der Zugang zu einem großen Wissensraum der Branche ermöglicht. Die Suche nach Namen von Autoren, Titeln von Beiträgen oder interessanten Links zu anderen Informationsquellen haben schon so manches FKTG-Mitglied die Antworten auf seine fachlichen Fragen, gebracht.

FKTG-Netzwerk – effiziente Kommunikation

Eine Gesellschaft wie die FKTG lebt durch ihre Mitglieder. Neben den persönlichen Mitgliedern spielen Firmen, die sich aktiv am Informationsaustausch in der FKTG beteiligen, eine ebenso wichtige Rolle. Das große FKTG-Netzwerk bietet den Firmen zusätzliche Möglichkeiten, ihre Unternehmenskommunikation weiter auszubauen. Dabei ist die Darstellung des Unternehmensprofils auf der FKTG Web-Site nur eine von vielen Möglichkeiten. Die Verbreitung von News Feeds, die Einbindung von Twitter-Streams, die Referenz auf YouTube Videos sind nur einige Beispiele für diese Vernetzung.

Mitgliedsfirmen wird auch die Teilnahme an der Fachausstellung während den Fachtagungen ermöglicht. Direkte Kontakte zu Tagungsteilnehmern und Entscheidern, effiziente Gespräche und Verhandlungen und die offene und gleichberechtigte Atmosphäre im Umfeld unterschiedlich großer Unternehmen sind einige der positiven Reaktionen.

Fachkräfte in der Medienbranche

Für Unternehmen ist die Suche nach geeigneten Mitarbeitern immer von hoher Bedeutung. Deshalb gibt es im FKTG Web eine Job-Börse, die nicht nur für Fachkräfte der Branche interessant ist, sondern auch für Ausbildungsangebote oder Praktikantenstellen.

Die FKTG fördert Studierende und Auszubildende in Medienberufen durch sehr geringe Beiträge für diese „Einsteiger“, die durch die Beiträge von Mitgliedsfirmen und persönlichen Mitgliedern subventioniert werden. Berufsanfänger mit Unternehmen der Branche in Kontakt zu bringen ist eine der wichtigen Aufgaben der Jobbörse.

Berufsbilder wandeln sich und Medienschaffende als Anwender von Produktionsmitteln gewinnen an Bedeutung.

Auch für den Ausbildungsbereich widmet sich die FKTG wichtigen Veränderungen, um den vielen neuen Berufen in der Medienbranche ein Forum zum Informationsaustausch zu bieten, die sich nicht nur mit Technologien, sondern auch mit deren Anwendungen beschäftigen.

Die Berufsbilder für die Mediengestaltung werden immer vielfältiger. Besonders durch den Trend vom klassischen Fernsehen zum on-line- und on-demand-Konsum von Inhalten ist eine Medienproduktionslandschaft entstanden, die viel stärker durch kreative Einflüsse geprägt ist. Die Produktionstechnik ist dabei Mittel zum Zweck und ermöglicht völlig neue Anwendungen.

Kooperationen im globalen Umfeld

Einer der wichtigsten technischen Veränderungen unserer Branche ist die Nutzung von Infrastrukturen und Systemen aus der IT-Branche. „Broadcast trifft IP“, „Der Fernsehsender in der Cloud“ oder „Second Screen Nutzung“ sind Synonyme für den Wandel durch die vollständige Digitalisierung von Produktions-, und Verbreitungsprozessen medialer Inhalte. Dahinter stecken nicht nur technische Entwicklungen, sondern neue Nutzungsmöglichkeiten und neue Geschäftsmodelle nehmen an Bedeutung zu. Die FKTG berücksichtigt die Notwendigkeit zum Informationsaustausch über neue Anwendungen durch Kooperationen mit entsprechenden Verbänden und Organisationen. Damit wird das Informationsnetzwerk der FKTG um viele weitere Kommunikationswege erweitert und bleibt flexibel und anpassbar.



Gute Gründe für eine Mitgliedschaft in der FKTG

- › Wichtigster Fachverband für technisch orientierte Beschäftigte in der Fernseh-, Kino- und Videobranche
- › ABO der Fachzeitschrift FKT im Beitrag enthalten
- › FKTG.org Community
- › Informationsaustausch über technische Trends in der Medienbranche
- › Zugang zu Kontaktdaten aller Mitglieder
- › Spezialisierte Jobbörse
- › Persönliche Fachkontakte
- › Ermäßigte Teilnahmegebühren bei Veranstaltungen der FKTG und Partnerorganisationen

Weitere Vorteile für Mitgliedsfirmen

- › Firmenprofil auf fktg.org
- › Ermäßigte Preise für alle FKTG Veranstaltungen
- › Direkte Kommunikationswege zu Mitgliedern

Weitere Vorteile für persönliche Mitglieder

- › Vermittlung von konkretem technisches Detailwissen über die Funktion von Mediensystemen
- › Vernetzung mit technischen Fachleuten der Medienbranche
- › Meinungsbildung zu technischen und betrieblichen Entwicklungen

Weitere Vorteile für studierende Mitglieder

- › Geringer Jahresbeitrag und Teilnahmegebühren
- › Zugang zu Förderungsmöglichkeiten
- › Kontakt zu Firmen für Praktika und Beruf

FKTG Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft e. V.
Geschäftsführer: Jürgen Burghardt
Geschäftsstelle: Locherhofer Str. 27 / 57572 Harbach
Tel: 02734 571106 / Fax: 0322 298 449 44
E-Mail: office@fktg.org / website: www.fktg.org

Amtsgericht Mainz, RegisterNr. 14 VR 14295
Vorstand: Dr.-Ing. Siegfried Foessel (Vorsitzender), Dr.-Ing. Rainer Schäfer (stellv. Vorsitzender), M.A. Nicole Aleithe, Dipl.-Ing. Andreas Fleuter, Michael Bauer, Dipl.-Ing. Stefan Hofmann, Prof. Dr.-Ing. Klaus Ruelberg, Dipl.-Ing. Andreas Vierling, Dr.-Ing. Oliver Werner